



Projektbeschreibung A2 Cityring Luzern

Gesamterneuerung bauliche Anlagen



Abb. 1: Sentibrücken, Stadtanschluss und Nordportal Sonnenbergtunnel



Abb. 2: Reussporttunnel

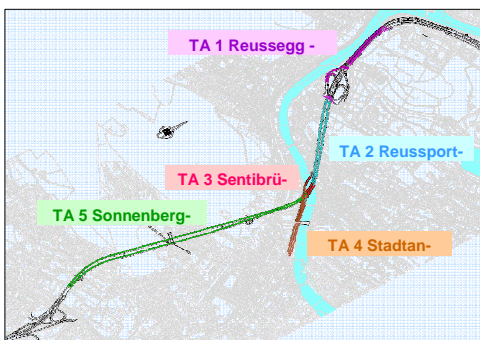


Abb. 3: Übersicht über das Teilprojekt «Gesamterneuerung bauliche Anlagen»

Die A2 bei Luzern ist eine der am meisten befahrenen Strassen der Schweiz. Täglich über 85 000 Fahrzeuge passieren im Durchschnitt die A2 bei Luzern. Verschiedene Kunst- und Tunnelbauten prägen diesen Autobahnabschnitt: Das der Reuss entlang laufende Lehnenviadukt im Norden, der rund 600 Meter lange Reussporttunnel, die Sentibrücken mit Stadtanschluss, sowie der 1,5 Kilometer lange Sonnenbergtunnel im Süden.

Mehr als 30 Jahre intensiver Betrieb hat an den Bauwerken seine Spuren hinterlassen. Im Rahmen der Gesamterneuerung werden die Anlagen baulich und sicherheitstechnisch auf den heutigen Stand der Technik gebracht. Die Instandsetzung umfasst auch die Umsetzung geltender Sicherheits- und Umweltschutzvorschriften zu Gunsten der Strassenbenützer und Anwohner.

Die Projektierung der Gesamterneuerung der baulichen Anlagen erfolgt in 5 Teilabschnitten.

Teilabschnitte:

- TA 1: Reussegg–Lochhof (Lehnenviadukt; inkl. Lärmsanierungsprojekt)
- TA 2: Reussporttunnel
- TA 3: Sentibrücken (inkl. Lärmsanierungsprojekt)
- TA 4: Stadtanschluss
- TA 5: Sonnenbergtunnel

Zielsetzung:

- Erfüllung heutiger Anforderungen bezüglich Technik und Sicherheit
- Interventionsfreie Zeit von 20 Jahren nach Abschluss der Bauarbeiten
- Vermeidung relevanter Verkehrsbehinderung während 10 Jahren nach der Instandsetzung
- Nachhaltigkeit
- möglichst geringe Verkehrsbehinderungen während der Gesamterneuerung

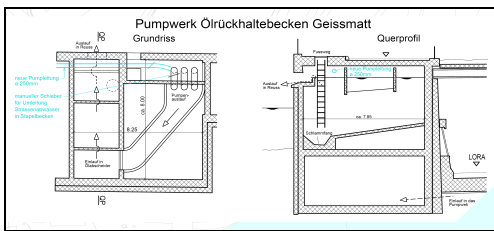


Abb. 4: Anpassungen des Entwässerungssystems: Pumpwerk und Ölrückhaltebecken Geissmatt

Wichtige Massnahmen:

- Instandsetzung der Tunnels Reussport und Sonnenberg
- Instandsetzung des Stadtanschlusses und der Sentibrücken
- Anpassung des Entwässerungssystems im ganzen Autobahnabschnitt
- Erneuerung der Fahrbahnbeläge
- Redimensionierung der Grossraumschutzanlage im Sonnenbergtunnel
- Instandsetzung der Lärmschutzbauwerke im Bereich der Tunnelportale
- Anpassung des Lüftungssystems im Sonnenbergtunnel

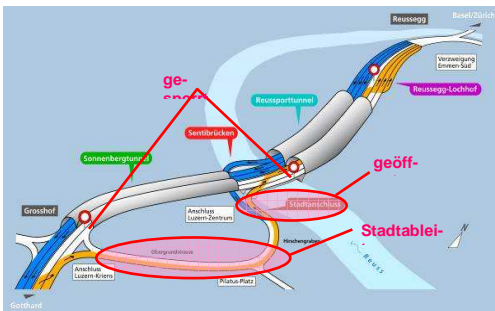


Abb. 5: Verkehrsführung «Nachtsperrung (Nachts)»

Verkehrsführung:

Die Gesamterneuerung der baulichen Anlagen erfolgt unter Verkehr. Dazu ist es notwendig, jeweils eine Röhre des Sonnenbergtunnels sowie zwei Spuren des Reussporttunnels zu sperren. Die Sperrung erfolgt jeweils nachts und - soweit notwendig - an Wochenenden.

Herausforderungen:

- Koordination mit den andern Teilprojekten: Neue Werkleitungstrassees (TP2), Gesamterneuerung der Betriebs- und Sicherheitsausrüstung BSA (TP4), sowie Lärmsanierungsprojekte Reussegg-Lochhof und Sentibrücken
- Termindruck
- Verkehrsführung während den Bauarbeiten
- Enge Platzverhältnisse während der Bauausführung

Termine:

Baubeginn: 2009
Bauende: 2013

Kosten:

CHF 235 Mio.

Bauherrschaft:

Bundesamt für Strassen, Filiale Zofingen (www.astra.admin.ch)

Projektleitung: Franz Koch, Stv. René Schnüriger (BSA)